

Ressort: Finanzen

Connemann ruft Gabriel zu Nachbesserungen im Wettbewerbsrecht auf

Berlin, 25.04.2016, 07:49 Uhr

GDN - Angesichts der Preismisere in der Landwirtschaft fordert Unions-Fraktionsvize Gitta Connemann von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) Nachbesserungen an einer geplanten Novelle des Wettbewerbsrechts. "Wenn wir nicht reagieren, erleben wir auf dem Land ein Höfesterben, wie wir es noch nie gesehen haben", sagte die CDU-Politikerin im Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Montag).

Dem Handel müsse das Werben mit Lebensmittel-Schnäppchen deutlich erschwert werden, sagte Connemann. "Es kann nicht sein, dass immer wieder Milch, Käse oder Butter zu unanständigen Tiefstpreisen als Lockangebote missbraucht werden." Die Handelskonzerne würden auf Kosten der Landwirte und Lebensmittelproduzenten einen ethisch nicht vertretbaren Preiskrieg mit Lebensmitteln ausfechten, bemängelte die stellvertretende Fraktionschefin. Laut Connemann muss das Bundeskartellamt dahingehend gestärkt werden, dass es solche "eigentlich sittenwidrigen Geschäftspraktiken" rechtsverbindlich untersagen darf. Ein Referentenentwurf des Wirtschaftsministeriums zum sogenannten Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen sehe solche Änderungen bislang nicht vor. "Da hoffe ich aber auf die Einsicht von Sigmar Gabriel", so Connemann. Notfalls könnte der Unionsminister Schmidt dem SPD-Minister am Kabinetttisch die Zustimmung zu dessen Entwurf verweigern. Zuletzt war bekannt geworden, dass der Milchpreis für Verbraucher in den kommenden Wochen noch einmal um zehn Cent sinken dürfte. Das deuten die ersten Vertragsabschlüsse zwischen Handelskonzernen und Molkereien an. Wenn der Handel die Nachlässe wie gewöhnlich an die Kunden weitergebe, werde der Preis für einen Liter Vollmilch von 59 auf 49 Cent sinken, berichtete die "Lebensmittel Zeitung".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-71499/connemann-ruft-gabriel-zu-nachbesserungen-im-wettbewerbsrecht-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619